

Deutschland-Berlin: Wandverkleidungs- und Tapezierarbeiten

OJ S 80/2023 24/04/2023

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Bauleistung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: degewo AG

Postanschrift: Potsdamer Str. 60

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 10785

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf - Vergabe

E-Mail: ausschreibung@degewo.de

Fax: +49 3026485-1805

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.degewo.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: GmbH

I.5. Haupttätigkeit(en)

Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

WIE 21810 - Dreilindenstr.81-85, 14109 Berlin, Ausbauarbeiten, Gewerkebündelung

Referenznummer der Bekanntmachung: BW-21810-363-340-22

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45432200 Wandverkleidungs- und Tapezierarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Modernisierung und Instandsetzung der Wohnhäuser an Wand, Boden und Türen

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE300 Berlin

Hauptort der Ausführung: Berlin

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Trockenbauarbeiten:

Ca. 763 m2 Einfachständerwand d-100 mm je Haus

Ca. 55 m2 Doppelständerwand d-155 mm je Haus

Ca. 208 m2 Schachtverkleidungen je Haus

Ca. 73 m2 Vorsatzschale, bis 1,2 m Höhe je Haus

Estricharbeiten:

Ca. 1100 m2 Zementestrich einschl. Trittschalldämmung je Haus

Fliesenarbeiten:

Ca. 163m2 Bodenfliesen je Haus

Ca. 375 m2 Wandfliesen je Haus

Bodenlegerarbeiten:

Ca. 972 m2 Linoleum je Haus

Innenputz:

Ca. 900 m Putzstreifen je Haus

Ca. 110 m2 Kalkzementputz je Haus

Malerarbeiten:

Ca. 840 m2 Raufasertapete je Haus

Ca. 1146 m2 Farbanstrich je Haus

Tischlerarbeiten:

Ca. 45 Innentüren je Haus

30 WE-Türen je Haus

Reinigung der Wohnungen

30 Wohnungen je Haus

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung

Erläuterung:

Das 1. Verfahren war eine öffentliche Ausschreibung und eine Teilleistung im Rahmen komplexer Maßnahmen der Sanierung einer Wohnanlage. Sie wurde nach §17 (1) Nr. 3 VOB /A aufgehoben.

Aufgrund der vorhandenen Submissionsergebnisse aller Teilleistungen wurden die Kosten für das Gesamtprojekt überprüft und dabei festgestellt, dass die Gesamtkosten aller Maßnahmen den Schwellenwert überschreiten und daher nach EU-Verfahren ausgeschrieben werden müssen.

Aus diesem Grund wurde für diese Maßnahmen ein Verhandlungsverfahren durchgeführt.

- Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an ein offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag der Zuschlagsentscheidung

03/04/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: ROPA GmbH

Postanschrift: Oberfeldstr. 88

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 12683

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär wird ein KMU sein: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 1,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land: Deutschland
Telefon: +49 309013-8316
Fax: +49 309013-7613

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105
Ort: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land: Deutschland
Telefon: +49 309013-8316
Fax: +49 309013-7613

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB).
Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann nur innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB).
Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB).
Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105
Ort: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land: Deutschland
Telefon: +49 309013-8316
Fax: +49 309013-7613

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

19/04/2023